1. Kreisklasse Herren OHZ

TSV Lesumstotel : FC Hansa Schwanewede II
Montag, 02.10.2023, 20:00 Uhr

TSV Lesumstotel stockt Punktekonto gegen FC Hansa Schwanewede II auf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Lesumstotel im Spiel der 1. Kreisklasse Herren OHZ gegen den FC Hansa Schwanewede II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Montagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:4 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Reiner Marquart, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. van Kempen / Szaif wehrten eine 1:0 Satzführung von Witt / Nowacki ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten nachfolgend Marquart / Knief beim 11:7, 11:7, 11:9 gegen Kempa / Müller. Gröger / Hölgert machten mit Scholz / Weidner beim 11:5, 11:7, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Reiner Marquart überzeugte im Match gegen Jan Müller, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Genügend spielerische Mittel hatte daraufhin Axel van Kempen letztlich parat, um sich gegen Gerald Kempa durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Anschließend ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte anschließend Hans-Ulrich Szaif bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Piotr Nowacki. 2:3 endete das Einzel zwischen Olaf Knief und Günther Witt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Gröger seinen Gegner Ekkehard Weidner beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Horst Hölgert machte mit Gottfried Scholz beim 11:4, 11:1, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Reiner Marquart gewann sein Spiel gegen Gerald Kempa überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Durch diesen Sieg liegt Marquart nun bei einer Saison-Bilanz von 6:1, während Kempa nach diesem Einzel eine Statistik von 1:5 zu verbuchen hat. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Lesumstotel nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Lübberstedt II am 16.10.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des FC Hansa Schwanewede II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.10.2023 gegen den TSV Worpswede II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TSV Lesumstotel
Doppel: van Kempen / Szaif 1:0, Marquart / Knief 1:0, Gröger / Hölgert 1:0
Einzel: R. Marquart 2:0, A. Kempen 1:0, H. Szaif 1:0, O. Knief 0:1, M. Gröger 1:0, H. Hölgert 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.10.2023 (11:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

FC Hansa Schwanewede II
Doppel: Kempa / Müller 0:1, Witt / Nowacki 0:1, Scholz / Weidner 0:1
Einzel: G. Kempa 0:2, J. Müller 0:1, G. Witt 1:0, P. Nowacki 0:1, G. Scholz 0:1, E. Weidner 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.10.2023 (11:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").